

Diakon Wittwer verlässt St. Laurentius

Vor gut zwei Jahren war Diakon Burkhard Wittwer in die Pfarrei St. Laurentius gekommen und hatte sich unter anderem mit seiner guten Jugendarbeit rasch beliebt gemacht. Doch nun gibt er seine Stelle in Bergisch Gladbach auf und geht nach Lindlar, um dort nach den Sommerferien in der Seelsorge zu arbeiten.

Die Ursache für den raschen Weggang des hoch qualifizierten

Diakons ist die schwierige Zusammenarbeit mit Pfarrer Norbert Hörter, wie dieser in einer Erklärung auf der Website der Gemeinde ungewöhnlich freimütig einräumt:

“In der Vergangenheit hat sich gezeigt, dass die Zusammenarbeit zwischen Diakon Burkhard Wittwer und Kreisdechant Norbert Hörter schwierig und für Diakon Wittwer belastend ist. Dies hat zu der Überzeugung geführt, dass eine weitere fruchtbare Zusammenarbeit nicht möglich ist. Daher wird Diakon Burkhard Wittwer unsere Pfarrei verlassen und ab 1. September 2010 im Seelsorgebereich Lindlar arbeiten. Auf Grund der familiären Situation wird er in Hebborn wohnen bleiben. In den Sommerferien wird Diakon Wittwer eine Zeit der Reformatio (Zeit der Erholung) machen.”

Die Verabschiedung von Diakon Wittwer findet am Sonntag, dem 11. Juli in der Familienmesse um 11.30 Uhr in St. Laurentius statt. Anschließend besteht im Laurentiushaus die Möglichkeit, sich von ihm persönlich zu verabschieden. Wittwer ist nicht nur ausgebildeter Lehrer, sondern auch Trauerbegleiter, Konfliktberater und systemischer Berater/Supervisor.

Weitere Informationen:

- Erklärung auf der Website von St. Laurentius
- Website von Burkhard Wittwer, Biographie, Kontakt: diakon.wittwer@laurentius-gl.de
- Website von Norbert Hörter, Biographie, Kontakt: pastor.hoerter@laurentius-gl.de